

Verbundkatalog Kalliope

**Wenn wir wünschen und ausrufen: Lang lebe die
Tschechoslowakei!...**

Mann, Klaus

Küsnacht/Zürich, 1938-08-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Wenn wir wünschen und ausrufen: Lang lebe die Tschechoslowakei! -
so wünschen und rufen wir gleichzeitig: Lang lebe Europa!
Kein Friede in Europa, wenn man die Tschechoslowakische Republik nicht
in Frieden lässt! Wer sie angreift, will den Krieg - oder muss ihn doch
herbeiführen, sogar wenn er ihn im Grunde selbst am meisten fürchtete
und lieber immer nur erpressen möchte, statt zu kämpfen.
Ich bewundere die Tschechoslowakei, und ich bin stolz darauf, Bürger
dieses Staates zu sein. Mit allen Kräften meines Herzens wünsche ich,
dass unsere Republik glücklich, stark und frei bleiben möge, neben den
grossen Nachbarn, die dann auch glücklicher würden, und auch endlich
frei.

Klaus Mann.

Küsnacht/Zürich. 25. August 1938.

25/1946 500